



Gesund beginnt im Mund: Bis(s) ins hohe Alter

Von *lzkth*

Erstellt am 13 Jun 2014 - 10:21

Fachgespräch zur Zahnärztlichen Versorgung in Thüringer Pflegeeinrichtungen

Wie kann die zahnärztliche Versorgung älterer Menschen in Thüringer Pflegeeinrichtungen verbessert werden? Darüber diskutieren Zahnmediziner und Pflegekräfte am 16. Juni 2014 in Erfurt.

„Viele Patienten können mit steigendem Alter ihren Zahnarzt immer seltener besuchen. Dies stellt sowohl die Pflegekräfte in unseren Heimen als auch uns Zahnärzte vor neue Herausforderungen. Wir müssen sinnvolle Vorsorge- und Behandlungsmöglichkeiten für ältere und pflegebedürftige Menschen entwickeln“, weiß Dr. Christian Junge von der Landeszahnärztekammer Thüringen.

Probleme im Mundbereich bisher oft nicht erkannt

Schließlich ist die Mundgesundheit auch für den allgemeinen Gesundheitszustand von großer Bedeutung. Sie hat Auswirkung auf die gesamte Lebensqualität im Alter: Gesunde Zähne und optimal passender Zahnersatzes können Entzündungsquellen im Mund und sich daraus ergebende Folgeerkrankungen abwenden, den Beginn chronischer Erkrankungen hinauszögern und die Pflegebedürftigkeit älterer Menschen verringern. Außerdem wirken sie einer Mangelversorgung mit notwendigen Nährstoffen entgegen.

Ziel der Gesprächsrunde ist daher, die Mundgesundheit älterer Menschen durch eine bedarfsgerechte Versorgung und zusätzliche zahnmedizinische Behandlungsmöglichkeiten in Thüringer Pflegeeinrichtungen zu verbessern. Hierzu berichten PD Dr. Arndt Güntsch, Dr. Anja Kwetkat und Dr. Ina Schüler vom Universitätsklinikum Jena über Auswirkungen oraler Infektionen auf die Allgemeingesundheit, über Mehrfacherkrankungen im Alter sowie über die mundgesundheitsbezogene Lebensqualität bei Senioren. Anschließend wirft Sabine Spittel vom AWO-Landesverband Thüringen einen praktischen Blick auf die Zahnpflege im Pflegealltag.

Kostenfreie Teilnahme am Fachgespräch für Zahnärzte, Pflegekräfte und weitere Interessierte

Die Veranstaltung richtet sich an Zahnärzte, Fachkräfte ambulanter und (teil-)stationärer Pflegeeinrichtungen, Vertreter aus Politik, Gesundheits-, Sozial- und Bildungswesen und weitere Interessierte.

Das Fachgespräch im Rahmen des Thüringer Gesundheitszieleprozesses ist eine Kooperation des Thüringer Ministeriums für Soziales, Familie und Gesundheit, der Landeszahnärztekammer Thüringen, dem Universitätsklinikum Jena und der Landesvereinigung für Gesundheitsförderung Thüringen e.V. –AGETHUR–.

Einladung zur Berichterstattung

Wir laden Sie herzlich zum Fachgespräch ein:



Montag, 16. Juni 2014, 9:00-12:00 Uhr
Rotunde des Neuen Regierungsviertels,
Werner-Seelenbinder-Straße 6, 99096 Erfurt

Wir bitten Sie um eine kurze Ankündigung Ihrer Teilnahme unter Telefon 0361 7432-136.

Landeszahnärztekammer Thüringen

Die Landeszahnärztekammer Thüringen ist die Berufsvertretung der Thüringer Zahnärzte. Sie setzt sich für die gesundheits- und standespolitischen Interessen der über 2.500 Mitglieder ein. Die Kammer überwacht die zahnärztlichen Berufspflichten, regelt und betreibt die Aus- und Fortbildung der Zahnärzte sowie des Assistenzpersonals und unterstützt den öffentlichen Gesundheitsdienst. Zusätzlich berät die Landeszahnärztekammer die allgemeine Öffentlichkeit in ihrer Patientenberatungsstelle mit wissenschaftlich gesicherten Informationen und nützlichen Tipps zur Mundgesundheit. Weitere Informationen unter www.lzkth.de [1].

Zeichen inkl. Leerzeichen: 2.421, Sperrfrist: keine

Für Rückfragen:

Matthias Frölich
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Landeszahnärztekammer Thüringen
Körperschaft des öffentlichen Rechts
Barbarosahof 16
99092 Erfurt

Tel: 0361 7432-136
Fax: 0361 7432-236
E-Mail: presse@lzkth.de [2]
Internet: www.lzkth.de [1]

- [Gesundheit und Vorsorge](#)

Quellen URL (aufgerufen am 31 Dez 2020 - 02:55): <http://medkom24.eu/node/19217>



Links:

[1] <http://www.lzkth.de>

[2] <mailto:presse@lzkth.de>